



INFORMATIONEN ▶ BERICHTE ▶ VEREINSNACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Rathaus Viereth-Trunstadt: Weiherer Str. 6 • 96191 Viereth-Trunstadt

E-Mail: info@viereth-trunstadt.de • **Internet:** www.viereth-trunstadt.de **Tel.:** 09503/9222-0 • **Fax:** 09503/9222-55

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr • Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Seniorenbüro: Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 - 11.30 Uhr • Tel. 09503/500934

36. Jahrgang

Freitag, den 30. Oktober 2015

Nummer 22

Projekt „(R)Auszeit Viereth-Trunstadt - Standort Viereth“ abgeschlossen

Die Neugestaltung des Pausenhofes der Schule Viereth ist mit der Montage der Spielgeräte nun vollendet. Kurz nach Schulbeginn gab es eine kleine „inoffizielle“ Einweihungsfeier an der den Kindern von Frau Bürgermeisterin Regina Wohlpart die neuen Spielgeräte symbolisch übergeben wurden. In den Pausen und am Nachmittag können die Kinder jetzt an der neuen Kletterwand ihre Klettkünste unter Beweis stellen oder die neue Hangrutsche hinunterrutschen.



Ermöglicht wurde dieses Projekt durch die Zusammenarbeit der Bürger und der Gemeinde. So konnte die Hälfte der Kosten durch Spenden aus der Bürgerschaft und lokalen Vereinen gedeckt werden, die andere Hälfte übernahm die Gemeinde, wobei davon 60 % vom Städtebauförderprogramm „Leben findet Innenstadt - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ von der Regierung von Oberfranken bezuschusst wurde. Die Kosten konnten dazu noch weiter durch das Engagement der Eltern gesenkt werden, die sich aktiv am Bau beteiligten. So wurden an einem Nachmittag im Juli in Zusammenarbeit mit dem Bauhof die Pflastersteine auf dem Pausenhof für das Fundament der Kletterwand von den

Eltern entfernt. Auch die Schulkinder beteiligten sich an der Gestaltung und bemalten gemeinsam mit einem Kunstlehrer die bereits vorhandenen Sitz-gelegenheiten aus Beton.



Eine offizielle Einweihungsfeier findet nächstes Frühjahr gemeinsam mit dem Projekt „(R)Auszeit Viereth-Trunstadt - Standort Trunstadt“ statt, welches die Neugestaltung des Pausenhofes an der Schule Trunstadt zum Ziel hat. Dieses Projekt wird bis Ende dieses Jahres auch abgeschlossen sein.

Das Projekt „(R)Auszeit Viereth-Trunstadt“ zeigt, dass durch eine aktive Bürgerbeteiligung am Gemeindeentwicklungsprozess vieles ermöglicht wird. Hinzu kommt, dass jeder privat gespendete Euro für Projekte der Ortsentwicklung, von der Gemeinde, mit Bezuschussung durch das Städtebauförderprogramm der Regierung, verdoppelt wird.

*Ihr Projektmanagement
Michael Aulbach*



Newsletter für das Mitteilungsblatt abonnieren unter www.viereth-trunstadt.de

Voranzeige

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bitte merken Sie sich vor

Advents- und Nikolausmarkt

am 1. Adventssonntag, 29. November 2015

im und ums Trunstadter Schloß

*Seht her ihr Leut', es ist vollbracht,
das Schloß ist wieder schön gemacht.
Drum steht der Markt zur staden Zeit,
für euch zum Verweilen wieder bereit.
Wenn Plätzchen duften und Glühwein erwärmt,
kommt all' zum Markte nach Trunstadt geschwärmt,
damit Weihnacht im Herzen bei euch einkehrt
und der Nikolaus den Kleinsten Geschenke beschert.
So freuen sich die Marktleut auf zahlreiche Gäst',
die sich einstimmen lassen auf's christliche Fest,
bei einem Plausch mit viel Köstlichkeiten
soll dieser Tag allen Freude bereiten.*

Eure 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart
und das Marktorganisationsteam
Mehr Info im nächsten Mitteilungsblatt

Einrichtungsgegenstände für Jugendraum

Für unseren Jugendraum in Trunstadt wird noch ein Esszimmertisch mit 4 bis 6 Stühlen benötigt. Für eine solche Sachspende wären wir dankbar, bitte telefonisch melden unter 09503/9222-16 (Frau Pauleit). Die Einrichtungsgegenstände werden dann abgeholt.

Regina Wohlpart

1. Bürgermeisterin

Straßenverunreinigung

durch eine Ölspur in der Gemeinde Viereth-Trunstadt

In den letzten Wochen kam es zu vermehrten Verunreinigungen der Straßenfahrbahnen durch das Auslaufen und Aus-tropfen von Öl aus Kraftfahrzeugen. Die Verursacher sind der Gemeinde nicht bekannt, so dass die entstandenen Kosten für die Einschaltung einer Fachfirma für das Reinigen der Fahrbahnen von der Gemeinde Viereth-Trunstadt getragen werden. Die Kosten sind hierbei nicht unerheblich, die Verursacher haben die Verunreinigungen der Gemeindeverwaltung nicht angezeigt. Letztmalig fanden Verunreinigungen am 19.09.2015 im Bereich der Hahnstraße bis Einmündungsbereich der B26 in Trunstadt, sowie am 04.10.2015 im Bereich des Angerweges in Viereth statt.

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt bittet daher die Bevölkerung um sachdienliche Hinweise im Rahmen der Verunreinigungen und Mithilfe bei der Ermittlung der Verursacher. Sachdienliche Hinweise richten Sie bitte an die Gemeindeverwaltung und an den Geschäftsleiter Gerd Franke, Tel. 09503/9222-15, die Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Für Rückfragen steht Ihnen auch Herr Franke sehr gerne zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

FFW Trunstadt - Stückbrunn

Terminankündigungen Nov. 2015

13.11.	Martinszug in Trunstadt - Verkehrsabsicherung
13.11 - 18.30 Uhr	Feuerwehrhaus - Übung bzw. Unterricht der Jugendfeuerwehr
14.11 - 17.15 Uhr	Feuerwehrhaus - Fahnenabordnung
17.30 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschl. Prozession zum Kriegerdenkmal
ca. 18.00 Uhr	Verkehrsabsicherung
15.11 - 09.00 Uhr	Feuerwehrhaus Unterricht bzw. Übung der aktiven Wehr
18.11 - 19.00 Uhr	Feuerwehrhaus Arbeitsdienst

Die Vorstandschaft

Winterdienst

Der Bauhof der Gemeinde Viereth-Trunstadt wird ab November mit dem Winterdienst beginnen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Hecken und Sträucher, die in den Straßenraum hängen, unbedingt zurückgeschnitten werden müssen. Sollten Schäden durch ungeschnittene Hecken und Sträucher an den Räumfahrzeugen entstehen, werden diese an die Grundstückseigentümer weitergegeben. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass für die Räumfahrzeuge unbedingt eine Fahrbahn freigehalten werden muss. Sollten Fahrzeuge die Durchfahrt behindern, ist der Winterdienst in diesen Bereichen nicht gewährleistet. Bitte denken Sie also daran, wenn sie Ihr Fahrzeug am Abend abstellen, dass der Winterdienst mit einer Breite von 3,50 Metern die Fahrbahn befahren muss.

Informationen zur Schneeräumpflicht

Der bevorstehende Winter wirft Fragen zur Schneeräumpflicht auf. Hier nun deshalb der Inhalt der gemeindlichen Verordnung in Kürze:

Warum muss geräumt und gestreut werden?

1. Der Eigentümer hat für sein Grundstück eine Verkehrssicherungspflicht. Er haftet im vollen Umfang mit seinem Vermögen für Unfälle, die aufgrund von nicht geräumten und gestreuten Gehbahnen verursacht werden. Eine Haftpflichtversicherung zahlt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dies ist immer dann gegeben, wenn trotz städtischer Verordnung nicht geräumt und gestreut wurde.
2. Ältere Menschen, Behinderte, Schulkinder oder Eltern mit Kinderwagen benötigen dringend geräumte und gestreute Gehbahnen, da sie sonst auf die Straßen ausweichen müssen, wo sie besonders gefährdet sind.

Wer muss räumen?

1. Der Eigentümer der Grundstücke, deren Grundstücke an öffentliche Straßen, Wege und Plätze unmittelbar angrenzen (sog. Vorderlieger) bzw.
2. Die Eigentümer der Grundstücke, die über diese Straßen erschlossen werden (sog. Hinterlieger).
3. Die Eigentümer von Grundstücken können diese Pflicht zum Schnee- und Eisräumen wiederum auf die Mieter übertragen. Voraussetzung hierfür kann zum Beispiel eine Ver-

einbarung im Mietvertrag sein oder eine Regelung in einer Hausordnung, welche wiederum Bestandteil des vom Mieter unterzeichneten Mietvertrages sein muss. Aber auch dann, wenn der Hauseigentümer/Vermieter die Schnee- und Räumpflicht wirksam auf die Mieter übertragen hat, ist er nicht aus der Pflicht: Im Gegenteil, der Vermieter ist sogar zu regelmäßigen Schneeräumkontrollen verpflichtet und kann daher öfters vorbeischauchen.

Muss ich für Ersatz sorgen, wenn ich verhindert bin?

Ist jemand während seiner Räum- und Streupflicht etwa aus beruflichen Gründen abwesend, muss er gegebenenfalls für Vertretung sorgen. Festzuhalten bleibt für das Schneeschieben jedenfalls: Lieber einmal zu viel als einmal zu wenig.

Wann muss geräumt werden?

werktags 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr
sonn- und feiertags 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Was muss geräumt werden?

1. Gehsteig und Radweg
2. Wo kein Gehsteig vorhanden ist: 1,20 m des Fahrbahnrandes

Wo soll Schnee und Eis gelagert werden?

1. Entlang der Gehbahn, so dass der Verkehr nicht erschwert bzw. gefährdet wird. Ist dies nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger den Schnee spätestens am nächsten Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen.
2. Die Straßeneinläufe in den Abflussrinnen sind von Schnee und Eis freizuhalten.
3. Es ist verboten, den Schnee einfach auf die Fahrbahn zu schieben. Dies erfüllt den Straftatbestand des § 31 5b Strafgesetzbuch („Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr“) und kann mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder Geldstrafe geahndet werden.

Welches Streugut darf verwendet werden?

1. Abstumpfendes Streugut (Sand, Splitt)
2. Salz (bei besonderer Glättegefahr, wie z. B. bei starken Steigungen, Treppen)

Bitte halten Sie sich an diese einfachen Regeln, Ihre Nachbarn und die Allgemeinheit werden es Ihnen danken.

Kommunale Räum- und Streupflicht

Für die Kommunen ist die Räum- und Streupflicht für den Straßenverkehr innerhalb geschlossener Ortschaften nur für verkehrswichtige und zugleich gefährliche Stellen vorgeschrieben. Verkehrswichtige Stellen sind nach der einschlägigen Rechtsprechung Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen sowie sonstige Verkehrsmittelpunkte. Als gefährliche Stellen werden insbesondere scharfe, unübersichtliche Kurven, Straßenverengungen, besondere Gefällstrecken sowie schwierig zu durchfahrende und unübersichtliche Kreuzungen und Einmündungen angesehen. Wir bitten deshalb um Verständnis, wenn bei lang anhaltendem Schneefall Nebenstraßen nur im Rahmen der Leistungsfähigkeit des kommunalen Bauhofes geräumt werden können.

Behinderung des Winterdienstes bzw. der Feuerwehr durch parkende Fahrzeuge

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt bittet die Inhaber von Kraftfahrzeugen so zu parken, dass die Winterdienstfahrzeuge ungehindert die Straße räumen können. Fahrzeuglenker, die Kraftfahrzeuge in Straßen so parken, dass die Restbreite unter 3 m beträgt, verhalten sich nach § 12 StVO ordnungswidrig.

Gemeinde Viereth-Trunstadt

Wasserleitungen vor Frost schützen

Ein aufgefrorener Zähler kann den Abnehmer bis zu 90 Euro und mehr kosten

Mit Beginn der kalten Jahreszeit sollten von den Grundstücksbesitzern vorbeugende Maßnahmen zum Schutz der Wasserleitungen getroffen werden. Darauf weist die Gemeindeverwaltung hin. Zunächst sollten alle nicht benutzten Leitungen abgestellt und entleert werden und die besonders frostgefähr-

deten Anlageteile wie z.B. Leitungen in Dachböden, an Außenmauern, in nicht benutzten Räumen usw., insbesondere jedoch Wasserbehälter und Wasserzähler, durch Umwickeln mit Stroh oder Lappen isoliert werden. Bei besonders starkem Frost empfiehlt es sich, das Wasser ganz abzustellen und die Leitungen zu entleeren.

Weiterhin ist es angebracht, mit dem Beginn der kalten Jahreszeit Kellertüren und Fenster geschlossen zu halten und sorgfältig abzudichten. Erhöhte Aufmerksamkeit sollte Wasserzählern in Neubauten geschenkt werden, da diese besonders der Kälteeinwirkung ausgesetzt sind. Sinkt die Temperatur bis zum Gefrierpunkt, muss rechtzeitig an eine Beheizung des Raumes, in dem der Wasserzähler untergebracht ist, gedacht werden, da die Kosten für die Auswechslung und die Reparatur aufgefrorener Wasserzähler zu Lasten des Abnehmers gehen.

Sind Leitungen eingefroren, ist es ratsam, mit dem Auftauen einen Fachmann zu betrauen oder einen zugelassenen Installateur hinzuzuziehen, da Lötlampen in der Hand eines Nichtfachmannes beträchtlichen Schaden und schwere Unfälle verursachen können. Am besten sind aber vorbeugende Maßnahmen, um ohne unliebsame Unterbrechungen der Wasserzufuhr oder andere Schäden gut über den Winter zu kommen.

Bitte auch Vorsicht bei den Bau-Wasserzählern!

Ihre Gemeindeverwaltung

Investitionszuschüsse für Beschaffungen

für das Haushaltsjahr 2016 für Vereine und Verbände

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt fördert nach Maßgabe ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit die im Gemeindegebiet ansässigen Vereine und Organisationen, die gesellschaftliches Engagement erbringen und Interesse an der Förderung des Gemeinwohles zeigen.

Eine Zuschussgewährung in 2016 erfolgt jedoch nur, wenn die betreffenden Vereine und Institutionen einen Antrag auf Bezuschussung einer investiven Maßnahme zeitnah stellen und u.a. auch für die jeweiligen Bereiche ausreichende Haushaltsmittel in der Haushaltsplanaufstellung für das Jahr 2016 berücksichtigt sind. Anträge auf Bezuschussung von Neubaumaßnahmen / Neuanschaffungen und Renovierungs- und Ersatzbeschaffungen können ganzjährig bei der Gemeinde Viereth-Trunstadt gestellt werden. Der Zuschuss ist allerdings so rechtzeitig vor Beginn der Maßnahme oder der Anschaffung bei der Gemeinde mit allen notwendigen Unterlagen zu beantragen, damit die Voraussetzungen der Förderfähigkeit ordnungsgemäß geprüft werden können. Sollten jedoch keine ausweichenden Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, kann eine größere investive Maßnahme nicht im laufenden Haushaltsjahr gefördert werden.

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt / Kämmerei bittet daher alle Vereine und öffentlichen Einrichtungen um Mitteilung, welche investiven Maßnahmen im Haushaltsjahr 2016 geplant sind, damit zeitnah die Finanzmittel berücksichtigt werden können.

Eine Grobübersicht mit dem zu erwartenden Finanzvolumen ist deshalb zeitnah der Kämmerei, Herrn Alexander Kosch, bis zum 30. November 2015 vorzulegen (entweder schriftlich bzw. auch per e-mail an kosch@viereth-trunstadt.de). Die vorgelegten Unterlagen dienen u.a. auch der Vorberatung in der Finanzausschusssitzung und für die Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2016.

Anträge auf Investitionszuschüsse, die nicht zum Stichtag gemeldet sind, können voraussichtlich im Haushaltsjahr 2016 nicht berücksichtigt werden.

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt / Kämmerei

Abfallwirtschaft

Restmüll: Montag, 02. November 2015

Biotonne: Montag, 09. November 2015

Papiertonne: Freitag, 13. November 2015

Gelber Sack: Donnerstag, 5. November 2015

Wertstoffhof (im Bauhof):

Winterzeit:

Mi. 16.30 - 18.00 Uhr

Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Kompostierplatz Viereth, im Maintal (Tel. 09503/7651)

4. Rate der Grund- und Gewerbesteuern 2015

Wir weisen darauf hin, dass am 15. November 2015 die 4. Rate der Grund- und Gewerbesteuern zur Zahlung fällig wird. Die „Barzahler“ werden gebeten, den Termin einzuhalten.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Gemeindeverwaltung

Wichtig! Neues aus dem Einwohnermeldeamt! Wichtig!

Neues Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Am 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft, welches das bisherige Melderechtsrahmengesetz sowie die Landesmeldegesetze ablöst. Das Meldewesen wird nunmehr bundesweit einheitlich geregelt. Die Gemeinde Viereth-Trunstadt möchte hiermit auf einige wichtige Neueregulungen hinweisen.

Informationen für Wohnungsgeber und Mieter

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der zuständigen Meldebehörde anmelden. Die Frist zur Anmeldung wird allerdings von einer auf **zwei Wochen** nach Einzug verlängert.

Folgende Ausnahmen von der Meldepflicht werden in das Bundesmeldegesetz neu aufgenommen:

- Wer in Deutschland aktuell bei einer Meldebehörde gemeldet ist, und für einen nicht länger als sechs Monate dauernden Aufenthalt eine weitere Wohnung bezieht, muss sich für diese weitere Wohnung nicht anmelden. Nach Ablauf der 6 Monate ist die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vorzunehmen, wenn die Wohnung tatsächlich weiter benutzt wird.
- Für Personen, die sonst im Ausland wohnen und im Inland nicht gemeldet sind, besteht eine Anmeldepflicht nach drei Monaten.

Wohnungsgeberbescheinigung immer erforderlich!

Wieder eingeführt wird die Bestätigung des Wohnungsgebers (Vermieters). Er hat somit bei Meldevorgängen eine Mitwirkungspflicht.

Wohnungsgeber im gesetzlichen Sinne sind die Vermieter oder von ihnen Beauftragte wie z. B. Wohnungsverwaltungen, die einer Person eine Wohnung zur Benutzung überlassen. Wohnungsgeber kann jedoch auch der Wohnungseigentümer sein sowie der Hauptmieter, der untervermietet.

Neu !!! Künftig ist beim Einzug und in einigen Fällen auch beim Auszug (Wegzug ins Ausland, ersatzlose Aufgabe einer Nebenwohnung) eine Bescheinigung des Wohnungsgebers erforderlich.

Die Bescheinigung muss in schriftlicher Form entweder der meldepflichtigen Person (Mieter) oder der zuständigen Meldebehörde direkt zur Verfügung gestellt werden.

Folgende Angaben muss die Bestätigung enthalten:

- Name und Anschrift des Wohnungsgebers,
- Art des Meldevorgangs (Einzug oder Auszug)
- Datum des Einzugs oder Auszugs
- Anschrift der Wohnung (mit Zusatzangaben z. B. Stockwerk, Wohnungsnummer)
- Namen **aller** in der Wohnung lebenden meldepflichtigen Personen

Darüber hinaus werden der Name und die Anschrift des Eigentümers erfasst, sofern dieser nicht selbst Wohnungsgeber ist.

Allein die Vorlage eines Mietvertrags reicht nicht aus!

Er erfüllt nicht die Voraussetzungen für eine Wohnungsgeberbescheinigung, da er nicht alle geforderten Angaben enthält.

Kommen Wohnungsgeber ihrer Mitwirkungspflicht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nach, kann ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet werden.

Muster einer Wohnungsgeberbestätigung erhalten Sie ab 01.11.2015 beim Einwohnermeldeamt oder zum Ausdrucken auf der Homepage www.viereth-trunstadt.de.

Weitere Änderungen ab 01.11.2015:

Vorausgefüllter Meldeschein

Bis zum Jahr 2018 ist von allen Bundesländern der sog. „vorausgefüllte Meldeschein“ einzuführen. Dabei handelt es sich um ein Verfahren zum elektronischen Datenaustausch zwischen neuer und bisheriger Meldebehörde während der Anmeldung im Einwohnermeldeamt. Eine sichere Datenübertragung wird dabei gewährleistet. Der Bürger muss selbst keinen Meldeschein mehr ausfüllen. Die wiederholte und fehleranfällige Datenerfassung entfällt. Bayern hat die Regelung schon umgesetzt. Das Verfahren wird deshalb bei der Gemeinde Viereth-Trunstadt bereits angewendet, sofern der Zuzugsort ebenfalls daran teilnimmt.

Auskünfte aus dem Melderegister

Wird eine einfache Melderegisterauskunft, für gewerbliche Zwecke beantragt, muss dies künftig angegeben werden. Die im Rahmen der Auskunft erlangten Daten dürfen dann nur für diesen Zweck verwendet und vom Datenempfänger nicht wiederverwendet werden.

Auskünfte für Werbung oder des Adresshandel sind künftig nur noch zulässig, wenn die Betroffenen in die Übermittlung ihrer Meldedaten für diese Zwecke ausdrücklich eingewilligt haben. Entweder wird die Einwilligung gegenüber der Auskunft verlangenden Stelle erklärt oder gegenüber der Meldebehörde.

Bedingter Sperrvermerk

Neu ist auch die automatische Aufnahme eines sogenannten „bedingten“ Sperrvermerks im Melderegister für Personen, die

- in Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt,
- in Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen,
- in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen, oder der Heimerziehung dienen,
- in einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber oder sonstige ausländische Flüchtlinge oder
- in einer Justizvollzugsanstalt

wohnhaft gemeldet sind. Damit soll für den dort wohnenden Personenkreis gewährleistet werden, dass eine Weitergabe von Meldedaten an Private unterbleibt, soweit deren schutzwürdige Interessen dadurch beeinträchtigt würden. Voraussetzung ist, dass der Meldebehörde bekannt ist, dass es sich bei der betreffenden Anschrift um eine der genannten Einrichtungen handelt. Der Sperrvermerk gilt unbefristet, d. h., bis die Person die geschützte Wohnung verlässt. Bei Melderegisterauskünften an Private muss die Meldebehörde künftig in diesen Fällen vor einer Auskunftserteilung den Betroffenen anhören.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen im Bürgerbüro (Tel. 09503/9222-0) gerne zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Jugendarbeit

@ Vanessa Konz (gemeindliche Jugendpflegerin)



HERBSTFERIEN!!!

Vorverkauf unter 0174/1612901



KINDERTREFF IM TRUNSTÄDTER JUZ

(15:30 - 17:30 Uhr ab 6 Jahren)

*** In der Ferien kein Kindertreff!!! ***

- 11.11.: *** Mandala malen***
 18.11.: ***Leider kein Kindertreff***
 25.11.: ***Kino - Nachmittag***



JAM-Hobby-Fußballturnier in Lichteneiche
am 28. November 2015



Am Samstag, den **28. November 2015**, findet zwischen ca. 14:00 bis ca. 21:00 Uhr in der **Schulturnhalle Lichteneiche** (Kapellenstraße 38, OT Lichteneiche, 96117 Memmelsdorf) ein

Hobby-Hallenfußballturnier statt. Veranstalter ist die Jugendarbeit JAM in Kooperation mit dem Programm „Integration durch Sport“ des BLSV.

Gespielt wird in einer Streetsocceranlage. Ein Team besteht aus 3 Feldspielern aber **keinem** Torwart (+ bis zu 3 Auswechselspieler). Teilnehmen können Spieler & Spielerinnen im Alter von 12-21 Jahren. Gespielt wird in 2 Altersgruppen: Ende des Turniers der Jüngeren & Start des Turniers der Älteren gegen 17:30Uhr). Eine Mannschaft kann aus Jungen und Mädchen zusammengesetzt sein. Pro Mannschaft dürfen **höchstens 3 Vereinsspieler** gemeldet werden. Anmeldungen gibt's bei Daniel Dummert oder Carmen Somrei im Jugendzentrum Down Under (Tel.:0160/97242227; Email: daniel.dummert@iso-ev.de) oder im Rathaus Memmelsdorf bei Fr. Brustmann oder Fr. Bönisch.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, der **12. November 2015**.

Jedes Team erhält einen Preis und Urkunden! Die Teilnahmegebühr beträgt **5,-EUR pro Team**.

Engagierte Paten / Patinnen für Asylsuchende gesucht

Morgens mitten in einer unbekanntem Stadt aufwachen, in einem fremden Land. Mit nichts als der Kleidung auf dem Leib. Ganz alleine oder mit der Sorge für eine Familie, ohne ein bekanntes Umfeld und ohne zu wissen, wie es weitergeht. Alle sprechen eine Sprache, die man nicht versteht, schreiben in einer Schrift, deren Zeichen man oft nicht lesen kann. Ein Horrorszenario? Nein — die Realität vieler Asylsuchender, die den Weg bis zu uns ins Bamberger Umland geschafft haben.

Eine Möglichkeit, diesen Menschen zur Seite zu stehen, sind neben dem Engagement der lokalen Helferkreise, die seit Jahren bei Freund statt fremd e.V. praktizierten, Patenschaften. Seit dem 1. April 2015 gibt es im Verein eine Stelle für den Aufbau eines koordinierten Patenschaftsnetzwerkes. Sie hat die Aufgabe, neue Paten zu akquirieren und diese dann in ihrer Arbeit zu betreuen und fortzubilden. Wenn engagierte Bürger als Pate oder Patin einem Asylsuchenden oder einer -familie zur Seite stehen, ihre Zeit schenken und ein kontinuierliches Vertrauensverhältnis aufbauen, hat sich dies schon bisher als effektiv und erfolgreich erwiesen. Gerne nehmen Asylbewerber das Angebot an, bei alltäglichen Problemen, sowie im Umgang mit Behörden, Ärzten oder in schulischen Fragen von ihren Paten Unterstützung zu erhalten. Eine Patenschaft ermöglicht ein intensives gegenseitiges Kennenlernen, einen kulturellen Austausch und ist eine Bereicherung für beide Seiten.

Wenn auch Sie Interesse haben, nicht nur von Willkommenskultur zu reden, sondern diese im Rahmen einer Patenschaft bei Freund statt fremd e.V. in die Tat umzusetzen, dann melden Sie sich gerne bei den beiden Patenschaftskordinatorinnen unter patenschaft@freundstattfremd.de bzw. telefonisch unter 0176-47377213 oder 0176-47377457.

Sicher durch die Nebelsuppe

Kaum ist der Herbst da, macht sich vor allem morgens und abends in der Region Bamberg der Nebel wieder breit. Das Landratsamt Bamberg und die Polizeiinspektion Bamberg-Land wollen daher mit einigen Tipps den Autofahrern den Weg durch die Nebelsuppe erleichtern:

Die Geschwindigkeit der Sichtweite anpassen: Eine gute Orientierung geben neben der Randmarkierung die Leitpfosten, die auf fast allen Straßen im Abstand von 50 Metern aufgestellt sind. Beträgt die Sichtweite auf gerader Strecke nur 50 Meter, also den Abstand zwischen zwei Pfosten, dann darf man auf keinen Fall schneller als 50 km/h fahren. Bei noch dichtem Nebel muss das Tempo noch weiter gedrosselt werden.

Bei 100 Metern freier Sicht gilt als Obergrenze 80 km/h; Tempo 100 sollte nicht überschritten werden, wenn die Sicht weniger als 150 Meter weit reicht. Grundsätzlich sollten Verkehrsteilnehmer bei schlechten Wetterverhältnissen nicht unter Zeitdruck fahren.

Genügend Abstand halten: Als Faustregel gilt: Sichtweite ist gleich Sicherheitsabstand. Wer sich an das vorausfahrende Fahrzeug „hängt“, läuft Gefahr, bei plötzlichen Bremsmanövern nicht genügend Reaktionszeit zu haben. Besser ist ein großer Abstand. Er gibt zusätzlichen Spielraum, wenn Gefahr von hinten durch ein zu schnelles oder drängelndes Fahrzeug droht.

Das Fahrlicht sofort anschalten: Kommen einem am Tag Autos mit Licht entgegen, deutet dies darauf hin, dass man schon bald mit schlechten Sichtverhältnissen rechnen muss. Nebelscheinwerfer dürfen eingeschaltet werden, sobald Nebel, Regen oder Schneefall die Sicht erheblich behindern.

Die Nebelschlussleuchte richtig nutzen: Der Gesetzgeber erlaubt deren Gebrauch ausschließlich bei Nebel und auch nur dann, wenn die Sichtweite außerorts weniger als 50 Meter beträgt. Folglich dürfen die Verkehrsteilnehmer auch nicht schneller als Tempo 50 fahren. Da die Nebelschlussleuchte 40-mal heller als ein normales Rücklicht strahlt, muss sie auf längeren nebelfreien Abschnitten wegen der Blendwirkung auf nachfolgende Autofahrer wieder ausgeschaltet werden. Bei falschem Gebrauch stellt sie ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar.

Scheiben, Scheinwerfer-Gläser und Rücklichter sauber halten: Sehen und gesehen werden ist gerade bei Nebelfahrten besonders wichtig. Deshalb öfters mal die Scheinwerfer und Leuchten säubern; denn der Film aus Feuchtigkeit und Schmutz, der sich darauf niederschlägt, frisst zum Teil mehr als die Hälfte der Lichtausbeute. Nicht zuletzt sollte man die Scheiben nicht nur außen, sondern auch innen reinigen, um den ebenfalls Licht schluckenden Schmierfilm zu beseitigen. Einen prüfenden Blick sind auch die Wischergummis wert. Wenn sich Schlieren auf der Windschutzscheibe bilden, sollten neue Wischerblätter eingesetzt werden. Nur einwandfreie Scheibenwischer gewähren den richtigen Durchblick.

Wem Fahren bei Nebel zu anstrengend wird, der sollte öfters einen Parkplatz ansteuern und kurze Pausen einlegen. Dabei sollte aber auf alle Fälle das Standlicht eingeschaltet bleiben, damit andere Parkplatzbenutzer das stehende Fahrzeug rechtzeitig erkennen. Zu guter Letzt noch ein Tipp für die Beifahrer: Fahrten bei dichtem Nebel erfordern die volle Konzentration des Fahrers. Deswegen sollte man ihn möglichst nicht durch Gespräche oder durch laute Musik ablenken.

„proBier Bamberg 2016“

Erste Biergenussmesse in Bamberg

Im Jubiläumsjahr „500 Jahre bayerisches Reinheitsgebot“ findet vom 18. bis 19. November 2016 erstmals die Biergenussmesse „proBier Bamberg 2016“ in der Konzert- und Kongresshalle Bamberg statt. „Nach dem Anstich des Landkreisbieres ‚36 Kreisla‘ ist noch lange nicht Schluss. Der Landkreis Bamberg steckt voller Tatendrang und ist auch weiterhin aktiv!“ - Dieses Versprechen gab Landrat Johann Kalb vor wenigen Wochen der Öffentlichkeit. Nun folgen den Worten Taten. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Andreas Starke ist er Schirmherr der Veranstaltung.

Die erste Biergenussmesse in Bamberg „proBier“ ist ein Pflichttermin für ambitionierte Brauer, ob traditionsreiche Unternehmen oder junge Wilde der Szene, aber auch für den Fachhandel, für Journalisten, Blogger und natürlich die Vielzahl an Bierkennern, Biersinnigen und Liebhabern der Braukultur.

Eine immense Vielfalt Bamberger, deutscher und internationaler Privatbrauereien präsentiert sich im Spätherbst 2016 zum ersten Mal in einem offenen, lebhaften und bunten Neben- und Miteinander auf der Bamberger Biergenussmesse „pro Bier“:

mit Kult- und Craft Bieren, mit Neuheiten, Spezialitäten und Sondersuden, die teilweise nur hier zu verkosten sind. Zudem bietet die Messe eine Vielzahl von Lebens- und Genussmitteln mit einem besonderen Bezug zu Bier.

Immer mehr neue ambitionierte Craft Beer Projekte schießen in Deutschland aus dem Boden. Motiviert durch die amerikanische Bewegung und durch Veranstaltungen wie der Biergenussmesse bilden diese Newcomer neben den traditionellen Brauereien den Motor einer modernen, spannenden und welt-offenen Entwicklung in der Bierbraukunst. Dieses großartige Fortschreiten, in all seinen Facetten soll die „proBier Bamberg 2016“ abbilden.

Bier und Bamberg gehören einfach zusammen - so viele Brauereigaststätten und lokale Bierspezialitäten wie in Stadt und Landkreis Bamberg gibt es kaum woanders. Neben dem bekanntesten Bier, dem Rauchbier, werden hier Pils, Lager, Helles, Märzen, Keller, Dunkles und Weizen gebraut - nicht zu vergessen die saisonalen Bockbiere.

Seine Biervielfalt feiert die Bierregion Bamberg bei den zünftigen Bierfesten, auf den Bierkellern und in den Brauereigaststätten. Bierige Pauschalarrangements und das Fränkische Brauereimuseum auf dem Michelsberg runden das Angebot rund ums Bier ab.

Die Bamberg Congress+Event GmbH, Betreiber der brose ARENA, der Konzert- und Kongresshalle sowie der Harmoniesäle nimmt die Herausforderung an, dem Thema „Bier“ in Bamberg mit der Organisation der „proBier 2016“ eine neue Facette hinzuzufügen. „Die Foyers der Kongresshalle bilden den perfekten Rahmen für eine stilvolle Veranstaltung wie wir sie mit der proBier Bamberg planen“, ist sich der Geschäftsführer der Bamberg Congress+Event GmbH, Horst Feulner, sicher.

Ein Tag in München lockt

Verlosung unter den Besitzern einer Ehrenamtskarte

Das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration lädt sechs Inhaber der Ehrenamtskarte Stadt und Landkreis Bamberg (mit Begleitperson) zur Teilnahme an der Verleihung der 100.000 Bayerischen Ehrenamtskarte nach München ein. Die Karten dafür (inkl. Zugfahrt) werden verlost.

Termin der Fahrt nach München ist Mittwoch, 25. November 2015. Für die sechs Gewinner und deren Begleitpersonen geht es mit dem ICE - mit Sitzplatzreservierung - nach München (ca. 08:30 Uhr). Direkt nach Ankunft wird das berühmte „Hofbräuhaus“ angesteuert, wo ab 12:30 Uhr die offizielle Übergabe der 100.000 Ehrenamtskarte durch Staatsministerin Emilia Müller stattfindet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Durch die Veranstaltung führt Tobias Ranzinger, Moderator des Bayerischen Rundfunks.

Nach Ende der Veranstaltung bietet sich die Gelegenheit, noch einen der drei bereits geöffneten Weihnachtsmärkte zu besuchen oder die verbleibende Zeit bis zur Rückfahrt (ca. 17:00 Uhr) anderweitig zu nutzen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Ehrenamtskarten-Inhaber aus Stadt und Landkreis Bamberg. Die Teilnahme an der Verlosung ist per Postkarte (Stadt Bamberg - Ehrenamtskarte - Postfach, 96031 Bamberg), Telefax (Nr. 0951/87-1924) oder per E-Mail (ehrenamtskarte@stadt.bamberg.de) möglich. Bitte das **Stichwort „München“** angeben.

Die Teilnahmefrist läuft bis einschließlich 12.11.2015. Meldungen, die nach dieser Frist eingehen, können bei der Verlosung nicht mehr berücksichtigt werden. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Einladung gilt für den jeweiligen Gewinner und eine Begleitperson. Die Einladung ist nicht übertragbar.

Kinderschutzbund sucht Berater

Elterntelefon als Ehrenamt

Seit gut zehn Jahren bietet der Bamberger Kinderschutzbund allen Eltern bei den verschiedensten Erziehungsproblemen eine anonyme Beratung per Telefon an. Um der steigenden Nachfrage an dieser kostenlosen Dienstleistung gerecht zu werden, sucht der Verein jetzt Interessierte, die diese ehrenamtliche Tätigkeit übernehmen und das vorhandene Beraterteam entsprechend ergänzen möchten. Sie sollten für dieses Amt etwa vier Stunden monatlich erübrigen können. Natürlich bietet der Kinderschutzbund hier vorbereitende Maßnahmen an.

So werden die künftigen telefonischen Berater an fünf Wochenenden ausgiebig geschult, wofür folgende Termine vorgesehen sind: 20./21.11.2015, 04./05.12.2015, 22.23.01.2016, 19.20.01.2016, 04./05.03.2016 - jeweils am späten Nachmittag bzw. frühen Abend. Die Ausbildung erfolgt durch Gabi Tietze vom Landesverband Bayern. Die Teilnehmerzahl ist auf acht bis zwölf Personen begrenzt.

Vorab lädt der Bamberger Kinderschutzbund alle, die interessiert sind, am 27. Oktober 2015 um 19.30 Uhr zu einem unverbindlichen Informationsabend in seinen Räumlichkeiten in der Lange Straße 36 (Eingang Theatergassen) ein. Nähere Informationen können in der Zeit von Montag bis Freitag, jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 0951-28192 bzw. per E-Mail unter dksb@kinderschutzbund-bamberg.de eingeholt werden.

Das Elterntelefon ist ein bundesweites, telefonisches Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangebot, das schnell, kompetent und anonym unterstützt. Es ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. gemeinsam mit dem Kinderschutzbund.

Außensprechstunde AUTKOM Oberfranken

Das **Autismus-Kompetenzzentrum** Oberfranken bietet für Menschen mit Autismus, Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte am Donnerstag, den 5. November 2015 (regelmäßig jeden 1. Donnerstag im Monat) eine Außensprechstunde in den Beratungsräumen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bamberg Stadt und Land e.V., Adolf-Wächter-Str. 2, 96052 Bamberg, an. Um telefonische Terminvereinbarung vorab wird gebeten. Kontakt über Autkom Burkunstadt Tel. 09572-60966-0

Außensprechstage

des Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberfranken

Die Beratungskräfte des Zentrum Bayern Familie und Soziales - Region Oberfranken - bieten an den Außensprechtagen folgende Dienstleistungen an:

- > allgemeine Auskünfte und Beratungen mit Schwerpunkt zum
 - Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - SGB IX)
 - Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)
 - Landeserziehungsgeldgesetz (LErzGG)
- > umfangreichere Beratungen, spezielle Problembehandlungen die den Rückgriff auf eine Akte erfordern sowie Auskünfte zum
 - Bundesversorgungsgesetz (BVG)
 - Opferentschädigungsgesetz (OEG)
 - Soldatenversorgungsgesetz (SVG)
 - Zivildienstgesetz (ZDG)
 - Infektionsschutzgesetz (IfsG)
 - Bayerischen Blindengeldgesetz (BayBlindG)

die über allgemeine Hilfestellungen hinausgehen, nach vorheriger Terminvereinbarung.

- > Aushändigen von Formularen und Hilfestellung beim Ausfüllen
- > Entgegennahme von Anträgen
- > Entgegennahme von Widersprüchen

Sie erreichen das ZBFS - Region Oberfranken unter der Rufnummer 0921/605-1.

Sprechtagstermine in der Bibliothek im Rathaus Bamberg, Maxplatz 3

erster Dienstag im Monat

jeweils von 09.00 - 16.00 Uhr

Dienstag, den 03.11.2015

Kostenlose Energieberatung

der Stadt und des Landkreises Bamberg

- 18.11. Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
 - 25.11. Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3, Zi.-Nr. 220, Bibliothek
 - 02.12. Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
 - 09.12. Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3, Zi.-Nr. 220, Bibliothek
 - 16.12. Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
- Jeweils von 12 bis 17.45 Uhr - Anmeldung erforderlich:
Landratsamt Bamberg (0951) 85 - 554
Stadt Bamberg (0951) 87 - 1724



Samstag, 31.10.

ALTPAPIER- und ALTKLEIDERSAMMLUNG in TRUNSTADT
ALTKLEIDERSAMMLUNG IN VIERETH

- | | | |
|----------|-----------|--|
| Vie | 17.30 Uhr | Kollekte für die Kirchendachsanie rung
Vorabendmesse (Lektor: Margita Zweier)
1. Jhrtg. f Maria Böhnlein, Weiherer Str.
A f Elisabeth u. Andreas Krapp, Hauptstr.
A f Hildegard u. Andreas Zweyer, Weinbergweg
A f Eltern Dorn, Sauer, Günter Auer u. Conny Groh, Im Stämmig
A f Theo Albert u. Angeh., Röthenweg
A f Rudolf Strauß u. Angeh., Angerweg |
| Bischof. | 18.30 Uhr | Vorabendmesse |

Sonntag, 01.11., ALLERHEILIGEN Hochfest

- | | | |
|-----|-----------|--|
| Roß | 08.30 Uhr | A.f. + Ludwig Engel, Kirchweg 4
A.f. Verst. d. Fam. Hemmer u. Ziegler
Kollekte für unsere Kirche |
| Tru | 10.00 Uhr | A. f. d. Pfarrgemeinde
Kollekte für unsere Kirche
Gedenken
A. f. Oswald Amon und Verst. d. Fam. Siedler und Geschw.
JA f. Maria und Philipp Schmitt u. Verst. d. Fam. Schmitt und Kneuer
A. f. Georg und Anna Wohlpart und Christine Hertlein |

		A. f. Eleonore und Josef Erbesdobler JA f. Alfons Wohlpart und verst. Eltern Morgenroth und Wohlpart
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Tru	13.00 Uhr	Friedhofsgang Kriegsgräbersammlung der Reservisten- kameradschaft Trunstadt
Vie	14.00 Uhr	Friedhofsgang (Beginn vor der Kirche, nur bei Regen in der Kirche)
Tü	14.00 Uhr	Friedhofsgang

Montag, 02.11., ALLERSEELEN

Kollekte f. d. Priesterausbildung in Osteuropa
(Renovabis)

Tru	17.00 Uhr	Allerseelenrosenkranz
Tru	17.30 Uhr	Allerseelengottesdienst A. f. d. Armen Seelen JA f. Ruth und Günter Schwarz
Vie		Renovabiskollekte
	17.00 Uhr	Allerseelenrosenkranz
	17.30 Uhr	A f d Gefallenen, Vermissten u. Verst. der Gemeinde Viereth A f Eltern Kropfelder u. Geschwister, Lin- denweg A f Dora u. Hans Dittrich, Hauptstr. A f die Verst. des Seniorenkreises Viereth A f Nüßlein u. Hohner, Weiherer Str. A f Berta Staude u. Verst., Angerweg

Dienstag, 03.11.

Stück	17.30 Uhr	A. f. Peter Baum, verst. Eltern, Schwieger- eltern und Geschw. A. f. Katharina Peikert anschließend Friedhofsgang
-------	-----------	--

Donnerstag, 05.11.

Tru	09.00 Uhr	A. zu Ehren der Muttergottes v.d. immer- währenden Hilfe
Vie	09.30 - 12.30 Uhr	Kinderbibeltage (Pfarrzentrum)
Tru	19.00 Uhr	Vortrag im Pfarrheim Trunstadt „Volks- krankheit Diabetes“ Referent: Harald Hoyer, Arzt

Freitag, 06.11.

Vie	09.30 - 12.30 Uhr	Kinderbibeltage (Pfarrzentrum)
Vie	17.30 Uhr	A f Olga Nüßlein, Am Ranken mit Segnung des Turmaufsatzes mit Kugel, Kreuz u. Wetterhahn

Samstag, 07.11.

Tru	17.30 Uhr	Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde A. f. Verst. d. Fam. Hübner und Weyrau- ther JA f. Irmgart Fleischmann
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 08.11., 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Roß	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Roß	14.00 Uhr	Friedhofsgang Verstorbenenedenken am Friedhof
Vie	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage auf dem Gelände von Basel-Reisen (!) zum 70.j. Firmenjubiläum Gedenken A f Leb.u.Verst. Basel u. Lück, Hauptstr. A f Martin Hohner, Eltern u. Eltern Baier, Blumenstr.
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst

Dienstag, 10.11.

Weih	17.30 Uhr	A f Kundmüller u. Gunda Görtler A f Fam. Schug, Krapp u. Angeh.
------	-----------	--

Mittwoch, 11.11., HL. MARTIN v. TOURS

Vie	17.00 Uhr	Martinszug (Kindergarten Viereth)
-----	-----------	-----------------------------------

Donnerstag, 12.11., HL. JOSAPHAT

Tru	09.00 Uhr	A. nach Meinung
Vie	16.00 Uhr	Schülergottesdienst

Freitag, 13.11.

Vie	17.00 Uhr	Fatimarosenkranz
Vie	17.30 Uhr	A f verst. Angeh., Hauptstr.
Tru	17.00 Uhr	Martinszug des Kindergartens Trunstadt (Beginn mit dem Martinsspiel in der Kir- che)

Samstag, 14.11.

Tru	14.00 Uhr	Taufes des Kindes Elias Baum, Trunstadt
Tru	17.30 Uhr	Vorabendmesse zum VOLKSTRAUERTAG Kollekte für die Diaspora (Bonifatiuswerk) A. f. Verst., Gef. u. Verm. d. ehemaligen Gemeinde Trunstadt/Stückbrunn JA f. Heinrich und Margarethe Zweyer und Angeh. JA f. Georg und Emma Förtsch und Angeh. A. f. Adam Wohlpart, Eltern und Schwie- gereltern A. f. Martin Rebhan und verst. Angeh. A. f. Otto u. Kunigunda Weißenberger anschließend Totengedenken am Ehren- mal im Heldenhain
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse

**Sonntag, 15.11., 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
-VOLKSTRAUERTAG**

		-Diasporakollekte -
Roß	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Vie	10.00 Uhr	A f d Pfarrgemeinde Gedenken (Lektor: Nadine Lang) A f die Gefallenen, Vermissten u. Verst. der Gemeinde Viereth A f Bretl, Sauer u. Hymon, Weiherer Str. A f Johann Zweyer u. verst. Angeh., Blu- menstraße A f Andreas Kröner, Weiherer Str. A f Mühlich u. Neubauer, Blumenstr. A f Leb. u. Verst. des Frauenkreises Vie- reth anschl. Totengedenken am Rathaus
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst

In Gottes Ewigkeit wurde aufgenommen:

Vie	Brigitte Hohner
-----	-----------------

Tauftermine 2015 jeweils um 14.00 Uhr

Viereth 12.12.2015

Sonderkonten für Spenden:**Vie**

VR Bank Bamberg eG BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 7803060
IBAN: DE31 7706 0100 0007 8030 60 / BIC: GENODEF1BA2

Tru

Sparkasse Bamberg BLZ 770 500 00, Kto.Nr. 810 360 131
IBAN: DE57 7705 0000 0810 3601 31 / BIC: BYLADEM1SKB

VR Bank Bamberg BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 810 31 00
IBAN: DE03 7706 0100 0008 1031 00 / BIC: GENODEF1BA2

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott

Pfarrbürozeiten:**Viereth:**

Mo. 9.00-12.00 Uhr

Mo. 13.00-15.30 Uhr

Di. 09.00-12.00 Uhr

Mi. 09.00-12.00 Uhr; Tel. Nr. 250

Gem.Ref. Ruth Wichert: Tel. Nr. 500 1391

Pfarrbürozeiten:**Trunstadt:**

Di. 09.30-11.30 Uhr

Mi. 15.00-17.00 Uhr

Do. 09.30-11.30 Uhr

Fr. 09.30-11.30 Uhr; Tel. Nr. 251

Gottesdienstordnung auch auf der Homepage unter www.pfarrei-trunstadt.de einsehbar!

Pfarramt Bischberg Tel. Nr.: 0951/6 13 31

Dachsanierung St. Jakobus Viereth**Segnung des Turmkreuzes***Herzliche Einladung*

Derzeit wird der Turmaufsatz (Kugel, Kreuz und Wetterhahn) vergoldet. Die Segnung erfolgt am **Freitag, den 06.11.2015 um 17.30 Uhr** im Gottesdienst. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

*Gerhard Reus**Kirchenpfleger***Seniorenkreis Trunstadt - Stückbrunn - Roßstadt****Herzliche Einladung**

Der nächste Seniorennachmittag ist am **Donnerstag, 19. November 2015, 14.00 Uhr.** Zu diesem gemeinsamen Nachmittags im Pfarrheim Trunstadt sind die Seniorinnen und Senioren aus Trunstadt, Stückbrunn und Roßstadt wieder herzlich eingeladen. Freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee, Kuchen und Abendessen.

*Das Team des Seniorenkreises und
Ihr Pfarrer Norbert Bergmann*

Altpapiersammlung**In Trunstadt und Stückbrunn**

Am Samstag, 31. Oktober 2015, wird wieder eine **Altpapiersammlung** in Trunstadt und Stückbrunn durchgeführt.

Der Erlös kommt zum Teil dem Kindergarten St. Christophorus in Trunstadt und den Jungmusikanten der Blaskapelle zugute.

Wie gewohnt, wird ca. alle 8-9 Wochen eine Altpapiersammlung stattfinden; die nächste ist somit wieder voraussichtlich am **Dienstag, 29. Dezember 2015.**

Bitte stellen Sie das Abholgut gebündelt bereit.

Es wird ab 09.00 Uhr abgeholt; eine Sortierung nach Papier und Karton ist nicht mehr erforderlich.

Wichtiger Hinweis (Änderung des Container-Stellplatzes):

Für **Selbstanlieferer** stehen die Container bereits ab Donnerstag, 29. Oktober 2015, in der **Neuen Mainstraße (neben Auto Hartmann)** bereit!

Kath. Kirchenstiftung Trunstadt

Kirchengemeinde Trabelsdorf**Gottesdienst in Trabelsdorf / Michaelskirche**

Jeden Sonntag und Feiertag um 9.30 Uhr

- Reformations-Gottesdienst am 01.11.15 mit Abendmahl
- **Buß- und Betttag am Mittwoch, 18.11.15 , Gottesdienst um 9.30 Uhr** mit Beichte und Abendmahl
A c h t u n g -> geänderte Gottesdienst-Zeit
- Ewigkeitssonntag am 22.11.15 mit Verlesen der Verstorbenen im letzten Kirchenjahr (Es singt der Kirchenchor)
- 1. Advent am 29.11.15 (Es spielt der Posaunenchor)

Chor, Musik und Tanz

Kirchenchor: Dienstag, 20.00 Uhr - Gemeinderaum im Pfarrhaus*

Der Kirchenchor Trabelsdorf möchte wieder einmal ein Chor-Projekt starten und sucht für die Einstudierung und Aufführung einer Gospel-Motette am Weihnachtsabend wieder viele Frauenstimmen jeden Alters zur Unterstützung. Vom 10. November an wollen wir in ca. sechs Wochen gemeinsam weihnachtliche Gospel-Songs einstudieren. Jede Person, die Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen und eingeladen, mit uns zu proben.

Die Proben finden ab dem 10. November jeweils dienstags um 20:00 Uhr im Gemeinderaum im Pfarrhaus Trabelsdorf statt.

Wie freuen uns über dein Interesse.

-> Nähere Auskünfte gibt es bei

Chorleiterin Martina Hirschlein, Tel.: 09549-989253, E-Mail: matiklan@aol.com

Posaunenchorprobe: Donnerstag, 20.00 Uhr - Feuerwehrhaus*

Kinder und Jugendtreff:

Findet zur Zeit nicht statt!

Senioren/Seniorinnen:

Seniorentanz: Mittwoch, 15.00 Uhr - „Altes Kurhaus“

Senioren-Gesprächskreis: 30.11.2015, 15.00 Uhr „Altes Kurhaus“

Pflegerische Hilfe

Sollten Sie pflegerische Hilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an

SOZIALSTATION DER DIAKONIE IM AURACHGRUND

Schwester Doris Leipold, Tel. 0951/955110 oder 0179/8838357

Monatsspruch:

Erbarmt euch derer, die zweifeln.

Judas 22

Mit freundlichen Grüßen

Hedwig Deinzer, Pfarrerin

**Medizinischer Notfalldienst****Unfall / Lebensbedrohende Erkrankung**

Rettungsdienst Notruf: **112**

Erkrankungen

deretwegen ich zu meinem Hausarzt ginge, wenn dieser in seiner Praxis wäre

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Mittwoch 13.00 Uhr - Donnerstag 8.00 Uhr

Freitag 18.00 Uhr - Montag 8.00 Uhr

Tel. **116 117**

Kinderärztlicher Notdienst:

Welche(r) Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer **116117**

Diensthabender Arzt:

Notfallsprechstunde um 10.00 Uhr

Do. 29.10. - Fr. 30.10.

Dr. Robert Bauer

Tel. 116 117

Sa. 31.10.

Arzt Bertram Sadri

Tel. 0151/18312799

So. 01.11.	Dr. Robert Bauer Tel. 116 117
Mo. 02.11. - So. 08.11.	Dr. Harald Großkopf Tel. 116 117
Mo. 09.11. - Do. 12.11.	Arzt Harald Hoyer Tel. 116 117
Fr. 13.11. - So. 15.11.	Dr. Ina Lukas Tel. 116 117

Schon im Voraus ein herzliches „Vergelt´s Gott“ allen Spendern für ihre Unterstützung.

*Bernd Zweier
PGR Viereth*

Pfarrgemeinderat Trunstadt

ALTKLEIDERSAMMLUNG

Die nächste Altkleidersammlung findet am **Samstag, 31. Oktober 2015** statt.

Wir bitten Sie, Ihre Gebrauchtextilien und Schuhe wetterfest verpackt am **SAMSTAG bis 9.00 Uhr gut sichtbar** an der Straße zur Abholung bereit zu stellen.

Der Erlös der Kleiderspende wird für die Belange der Pfarrkirche verwendet.

Ein herzliches Vergelt´s Gott im Voraus.

PGR Trunstadt

R. Betz

Herzliche Einladung

* zu den Kinderbibeltagen

„Komm, wir suchen einen Schatz“

in den Herbstferien am Donnerstag und Freitag, 5. und 6. November, jeweils von 9.30 -12.30 Uhr im Vierether Pfarrzentrum.

Anmeldungen sind noch möglich! Bitte möglichst schnell in den Briefkasten des Trunstadter oder Vierether Pfarrhauses werfen. (Einladungen mit Anmeldeabschnitt liegen noch hinten in den beiden Kirchen aus.)

* zum Familiengottesdienst

zum Abschluss der Kinderbibeltage am Sonntag, 8. November 2015, um 10.00 Uhr auf dem Betriebshof von Basel Reisen (!) anlässlich des 70-jährigen Firmenjubiläums.

Die musikalische Gestaltung übernimmt die Jakobusband.

Wie immer sind dazu alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen herzlich willkommen!

Mit vielem Dank an alle Mitwirkenden

Gemeindereferentin Ruth Wichert

(Tel. im Vierether Büro: 5001391)

Pfarrgemeinderat Viereth

Altkleidersammlung Herbst 2015

Wie schon im letzten Mitteilungsblatt angekündigt findet auch in diesem Herbst wieder eine Altkleidersammlung statt. Die Pfarrgemeinde sammelt am Samstag, **31. Oktober**.

Wie immer können die Selbstanlieferer ihre Säcke ab 9.00 Uhr an den markierten Stellen im Betriebshof der **Firma Albin Schmitt** ablegen. Auch an der Straße abgelegte Säcke werden natürlich von uns eingesammelt.

Der **Firma Albin Schmitt** wollen wir an dieser Stelle ganz besonders für die lange **Unterstützung** unserer Aktion **dan-ken**.

Der Erlös wird für die Renovierung des Kirchendachs verwendet. Wir hoffen natürlich wieder auf ein ähnliches Ergebnis wie bei der letzten Sammlung, bei der wir einen Erlös von **EUR 337,56** erzielen konnten.

Kirchenverwaltung / Frauenkreis Viereth

Apfelsaftverkauf für Kirchendach und Kinderhilfe!

Rund 1500 l (!) Bio-Apfelsaft aus heimischen Streuobstwiesen rund um Viereth/Weiher wurden insgesamt nach Abschluss der herbstlichen Sammelaktion gewonnen.

Verkauf / Abholung :

5 l - Saftkarton (hält auch nach Öffnung bei kühler Lagerung gut 10 Wochen) = 7.-EUR

bei Rita Zweier, Viereth, Bachweg, Tel. 1099

bei Metzgerei Eichhorn (Hauptstr. / Seeäckerstr.)

in Weiher: Familie Franz Linzmayer

Der Erlös wird hälftig für die Kirchendachsanierung St. Jakobus, Viereth und die Kinderhilfe Nepal e.V. (Sitz Traubelsdorf) verwendet.

Die Sammel-Aktion ist insoweit abgeschlossen - bitte keine Obstanlieferungen mehr vornehmen!

Ihnen, verehrte Bürger/Innen

ganz herzlichen Dank für die Unterstützung/ Anlieferungen sowie an die eifrigen Helfer/Innen!

Kirchenverwaltung / Frauenkreis Viereth

Gerhard Reus, Kirchenpfleger / Rita Zweier, FK

Pfarrgemeinderat Trunstadt - Erwachsenenbildung

Vortrag Volkskrankheit Diabetes

„Zuckerkrankheit“ ist der Name, den der Volksmund Diabetes gegeben hat. Dabei ist das Leiden alles andere als ungefährlich und kann zudem schlimme Folgekrankheiten wie Nierenschäden oder Herzinfarkt verursachen.

Weltweit leiden immer mehr Menschen an Diabetes, auch in Deutschland steigt die Zahl seit Jahren. Unser Vortrag will Sie über diese Krankheit und ihre Folgen informieren und soll helfen, dieses „Volksleiden“ in den Griff zu bekommen und Ihnen Hinweise zur Diagnose und Vorsorge geben.

Der Pfarrgemeinderat Trunstadt lädt zu diesem interessanten Vortrag von Hausarzt Harald Hoyer über Diabetes am **Donnerstag, 5. November um 19.00 Uhr ins Pfarrheim Trunstadt** ein.

Für den PGR

Heidi Betz

Neues vom Kindergarten Trunstadt

Einladung zum Martinszug

Am Freitag, den **13. November 2015** findet der Martinszug der Kindertagesstätte Trunstadt statt. Treffpunkt ist um **17 Uhr** in der **Trunstadter Kirche**. Hier wird das Martinsspiel aufgeführt.

Danach geht es mit vielen Laternen und Fackeln hinter dem heiligen St. Martin, begleitet von den Trunstadter Musikanten, durch unseren Ort, zum Kindergarten.

Die Kinder würden sich sehr freuen, wenn uns die Anwohner wieder mit kleinen aufgestellten Lichtern den Weg weisen!

Anschließend möchten wir den Abend gemütlich zusammen ausklingen lassen. Für die Kinder gibt es kostenlose Brezeln

und Tee. Auch für das leibliche Wohl der Großen ist mit heißen Knackern, Lebkuchen, Gewürzsnitten und Glühwein gesorgt. Der Erlös geht in diesem Jahr an die Kinderheime in Eltmann und Pettstadt.

Bitte beachten: Der Verkauf der Leckereien findet erst nach Rückkehr des Zuges statt.

Bitte bringen Sie eine eigene Tasse mit!

Die Kinder und das gesamte KiTa-Team freuen sich auf Ihren Besuch und einen schönen Abend!

Der Elternbeirat

Kindertagesstätte St. Jakobus

Herzliche Einladung zum Martinszug



Der diesjährige Martinsumzug der Kindertagesstätte St. Jakobus, Viereth findet am **Mittwoch, den 11. November um 17.00 Uhr** statt.

Der Auftakt zum Martinszug ist dieses Jahr wieder **auf dem Parkplatz vor der Kindertagesstätte**. Dort wird ein kleines Martinsspiel gezeigt. Der anschließende Zug bewegt sich

von der Kindertagesstätte, am Pfarrzentrum vorbei über die Klosterstraße, weiter links in die Steigerwaldstraße, danach links an der Schule vorbei wieder zurück zur Kindertagesstätte, wo der Zug endet. Die Bewohner an der Wegstrecke sind alle herzlich eingeladen, ihre Häuser und Vorgärten mit Laternen, Lichtern, Kerzen und Kürbissen zu erleuchten.

Der Zug wird angeführt vom Martinsspferd, dahinter laufen die Familien der Kindergarten- und Hortkinder und die Musikkapelle. Alle Gäste und Besucher bitten wir sich hinter den Familien der Kindergarten- und Hortkinder anzuschließen.

Nach dem Martinszug erwartet alle Besucher (an der KiTa) Glühwein, Kinderpunsch, selbstgebackene Lebkuchen, Gewürzkuchen und Muffins, sowie Brezen und Knacker.

!!!Bitte bringen sie Tassen für sich und Ihre Kinder mit!!!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass der Ausschank und Verkauf erst nach der Beendigung des Martinszuges beginnt!

Der Erlös des Verkaufs geht an den Förderverein der Kindertagesstätte.

Achtung:

Am Martinstag kann wegen Aufbauarbeiten ganztägig nur am unteren Parkplatz des Pfarrzentrums geparkt werden. Der Parkplatz vor der Turnhalle, sowie die Parkflächen bis zu Fa. Then müssen freigehalten werden.

Wir wünschen allen Familien einen schönen Martinszug und freuen uns auf viele Besucher!

Das Kita Team und die Elternvertreter

Ortsvereine VIERETH / WEIHER und Pfarrei St. Jakobus

Nächste Sammlung von Altpapier/Pappe:

Samstag, 7.11. 2015

Herzliche Bitte um Anlieferung - auf Wunsch Abholung (tel. anmelden)

VEREHRTE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

wir bitten Sie wieder herzlich um Unterstützung für die kommende Sammlung.

Diesmal sind MGV und BBV/Jagdgenossenschaft die zuständigen Organisatoren.

Wem eine Anlieferung (Gelände Wertstoffhof Viereth) nicht möglich ist, bitte bis spätestens am Vortag tel. zur Abholung anmelden, dies gilt aber nur für priv. Haushalte (= Anmeldung Tel. 1770 A. Dremel)

Die Sammelcontainer werden bereits ab Donnerstag, den 5. Nov. aufgestellt, am Samstag sind allerdings wieder ab 9.00 Uhr Vereins- und Kirchenhelfer vor Ort! (je 1 Vereinsmitglied sowie je ein Mitglied PGR und Ki-Verw.)

Die letzte Sammlung im September erbrachte knapp 400.-EUR (8,8 t).

Wir danken herzlich für die Mithilfe von Vereinen und den kirchlichen Helfern, insbesondere aber auch Ihnen, verehrte Bürger.

Der Erlös wird für gemeinnützige Anliegen in unseren Ort verwendet, insbes. auch für die Kirchendachsanierung, die z.Zt. in der Endphase ist.

Für die Ortsvereine Viereth / Weiher

Ewald Zweier (FFW Viereth)

Papierorganisation: H. Wahner / A. Dremel

Motorradclub Condor

feierte am 02.08.2015 sein 16. Sommerfest

am Clubhaus in Stückbrunn



Auch dieses Jahr war unser Sommerfest wieder ein großer Erfolg.

Deshalb wollen wir hier nochmals die Gelegenheit nutzen und uns bei allen Unterstützern zu bedanken.

Besonders bei den wilden jungen Mädels von der **Kindertanzgruppe des SV Dörfleins** mit ihren gekonnten Rock'n Roll Auftritten.

Weiterhin bei unserem Special Guest, die Line Dancegruppe **„The Last Outlaws“** aus Munningen in Baden Württemberg .

Es reichte ein Anruf und der Hinweis, dass der komplette Gewinn einem guten Zweck gespendet wird und kein Weg war ihnen zu weit, und wir hatten ihre Zusage.

Die hübschen Cowboy-Girls zeigten bei mehreren Auftritten ihr Können und begeisterten das Publikum total.

Ob im Cowboy Look, oder im Old Style Bardamenstil - einfach klasse.

Wir bedanken uns nochmals bei Ihren Trainern Christof und Jutta, dem Begleiterteam und den Mädels.

Wir werden unser Versprechen bei ihnen einlösen.

Für Kurzweile bei den kleinen Gästen sorgte wie alle Jahre die XXL Hüpfburg und die Kinderspielstraße

Beim Kinderschminken wurden wir dieses Jahr vom DLRG Ortsverbänden Bamberg unterstützt.

Auch dafür sagen wir „Herzlichen Dank“ an die Mädels vom DLRG.

Natürlich gab es auch wieder lange Schlangen bei den Trike- und Beiwagen-Rundfahrten.

Sowohl unsere Kleinen als auch unsere „Großen“ Gäste ließen sich dieses Vergnügen nicht entgehen.

So drehten Troll, Björk unser Hamburger, Dieter und Leder, eine Runde nach der anderen.

Für unsere traditionelle Verlosung mit hochwertigen Gewinnen konnten wir wieder viele Preise organisieren.

Wir bedanken uns bei allen Spendern für ihr **„Herz für Kinder“**. Ein großes Dankeschön an alle Spender für Kuchen und Kräpfen.

Ebenso ein herzlicher Dank an Bischi für das gesponserte Eis. Wir sind stolz darauf, einen Gewinn von **3352 EUR** erzielt zu haben.

Damit konnten wir den letztjährigen Gewinn noch steigern und unsere Mühen und Anstrengungen haben sich wieder gelohnt. Der Betrag wurde von uns auf **3400 EUR** aufgestockt und wurde an die Kinder und Jugendhilfe St. Josef in Eltmann gegeben.

Die Kinder werden nächstes Jahr mit dem Geschenk ein Zeltlager in der fränkischen Schweiz durchführen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Gästen.

Nur durch den großen Zuspruch bei der Bevölkerung kann so ein Fest auch ein Erfolg werden.

Im Namen der hilfsbedürftigen Kinder sagen wir „Danke“ und freuen uns auf das 17. Fest im kommenden Jahr.

Mein persönlicher Dank für den tollen Einsatz gilt allen Mitgliedern des Motorradclubs und ihren Frauen, die wieder mal ihr Bestes gegeben haben.

PS: Wir würden uns auch sehr über einen Besuch zu unserem Guinnessfest am 14.11.2015 freuen.

Als Headliner konnten wir „Peter Hempel“ mit seiner Begleiterin Mini gewinnen.

MC Condor Germany

Jürgen Dippold

RK Trunstadt

Terminhinweise für November 2015

01.11. Allerheiligen

12.15 Uhr Kriegsgräbersammlung am Friedhof

06.11. Nachtorientierungsmarsch gemäß Ausschreibung in Herzogenreuth

ab 16.00 Uhr ist der Meldekopf im Gasthaus Möhrlein besetzt !

Meldeschluss: Montag, 26.10.2015

13.11. 17.45 Uhr Vereinslokal

18.15 Uhr Kunigundenruh, Bamberg

Begrüßung und Beginn der Veranstaltung

ca. 19.15 Uhr Sicherheitspolitischer Vortrag

Anmeldung ist erforderlich bei Philipp Mohr (Tel. 7907) bis 08.11.2015 !!!

14.11. 17.15 Uhr Vereinslokal - Fahnenabordnung

17.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschl.

Prozession zum Kriegerdenkmal

Ehrenwache am Kriegerdenkmal

ca. 19.00 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal

21.11. 15.00 Uhr RAG - Schießen im Schützenhaus „Diana“ in Priesendorf

Änderungen und kurzfristige Terminverschiebungen entnehmen bitte dem Aushang am Vereinslokal.

Die Vorstandschaft

Nun komm, der Heiden Heiland

Festliches Adventskonzert der VHS Bamberg-Land

Auch in diesem Jahr wird das Programm wieder vom Kaiser-Heinrich-Chor aus Bamberg gestaltet. Es findet statt am Sonntag, den 29. November 2015 um **16 Uhr** in der **Pfarrkirche St. Leonhard** in Breitengüßbach.

Der Eintritt ist frei. Spenden werden für ein örtliches Hilfsprojekt gerne entgegengenommen.

Nach dem Konzert kann man auf dem Adventsmarkt vor der Kirche den Nachmittag mit Punsch und allerlei Leckereien ausklingen lassen.

Althergebracht

Heilnahrung und alter Brauch

Ursprünglich wurden die Heiligen an Ostern und Pfingsten geehrt, und Allerheiligen war kein Trauertag. Doch im Laufe der Zeit gerieten die Heiligen ins Hintertreffen, im 8. Jahrhundert wurde schließlich im christianisierten Irland ein neuer Festtermin vergeben - der 1. November.

Irische Missionare verbreiteten das Allerheiligenfest dann auf dem ganzen Kontinent.

Im 10. Jahrhundert folgte die Verlegung des Totengedenktags, der seinen Ursprung ebenfalls in der Osterzeit hatte, auf den 2. November und so festigte sich das Gedenken an die Verstorbenen zu Novemberbeginn.

Dies geschah nicht von ungefähr, denn in der vorchristlichen Kultur spielte der November eine besondere Rolle im Totenkult. Damals wurden die Unterweltsgöttinnen und Seelenhüterinnen wie Persephone, Perchta oder Hel verehrt. Viele dieser Allerseelenbräuche sind zu Allerheiligen „gewandert“.

So wurden früher zu Allerheiligen nicht nur die Gräber der Verstorbenen geschmückt, Lichter aufgestellt und gebetet.

An diesem Tag, so glaubte man, stiegen die Toten aus dem Fegefeuer zur Erde auf, wo sie sich von den Qualen erholen konnten. Deshalb wurden auch sogenannte Seelenzöpfe gebacken und für die „armen Seelen“ zur Stärkung bereitgelegt, oder an die „Armenseelengeher“ verteilt.

Diese gingen von Tür zu Tür und beteten für die Verstorbenen.

Dies ist vermutlich auch die Grundlage des heutigen Halloweenbrauchs, bei dem die Kinder von Haus zu Haus gehen und um Süßigkeiten bitten.

Doch noch ein weiterer Aspekt dürfte am heutigen Halloweenbrauch beteiligt sein.

So herrschte im Ahnenkult noch ein positiver Austausch zwischen Ober- und Unterwelt. Im Christentum setzte sich jedoch immer mehr der Geister- und Dämonenaspekt durch.

Deshalb verkleidete man sich am besten selbst als Geist um sich vor Übergriffen zu schützen. In ausgehöhlten Rüben wurden Geisterfratzen geschnitzt und Kerzen hineingestellt, um unliebsame Dämonen abzuschrecken. Und so geschieht es auch heute wieder, nur stellen wir keine Rüben mehr auf, sondern Kürbisse.

Doch diese Früchte sind nicht nur für diesen Brauch verwendbar, Kürbisse sind auch sehr schmackhaft und gesund!

Der uns heute bekannte Kürbis stammt aus Südamerika, es gibt annähernd 450 Sorten, eine davon ist übrigens der Zucchini.

Alle Kürbisse sind essbar und haben medizinisch wirksame Samen, mit einer Ausnahme: Zierkürbisse sind nicht genießbar, sie enthalten zu viel Cucurbitacin und lösen Übelkeit und Erbrechen aus.

Kürbisse sind nicht sehr anspruchsvoll, zwei Dinge sind allerdings wichtig - viel Wasser und Wärme! Das Fruchtfleisch lässt sich zu köstlichem Gemüse, Marmelade, Pesto oder Kuchen verarbeiten. Sommerkürbisse sind empfindlich und nach der Ernte etwa eine Woche haltbar. Winterkürbisse kann man im Keller bei ca. 10 - 15 Grad ca. 6 Monate aufbewahren.

Medizinisch wird das Fruchtfleisch bei Schwangerschaftserbrechen eingesetzt.

Die Früchte enthalten viele Vitamine (B,C,E), Mineralstoffe (Kalium, Zink, Kalzium, Eisen, Selen.), Enzyme, Proteine...etc.

Die enthaltenen Phytosterine bewirken ein Absinken des Cholesterinspiegels, denn in ihrer chemischen Struktur sind sie dem körpereigenen Cholesterin sehr ähnlich.

Der wertvollste Teil dieser Frucht sind die Kerne, getrocknet und geschält sind sie ein gutes Mittel bei Prostataleiden. Und auch Frauen profitieren von den Kernen, so werden sie wirksam bei allen Blasenleiden eingesetzt, besonders bei der Reizblase. Die traditionelle chinesische Medizin zählt den Kürbis zu den warmen Lebensmitteln, der nach deren Lehre besonders

heilsam bei einem gereizten Darm ist. In der Steiermark ist das Kürbiskernöl eine Spezialität und wird täglich teelöffelweise bei Beschwerden oder als Zugabe im Salat verwendet. Nebenwirkungen sind beim Verzehr dieser Frucht nicht zu erwarten.

Michaela Zweier
Heilpraktikerin



Rasierer Müller
Bamberg

Batteriewechsel
Neu bei uns!



**Ersatzteile und Reparaturservice,
Schleifen von Messern
und Scheren**

Hellerstraße 3, Bamberg
Telefon 0951/200827

ab **4,- €**

Ausführung aller
Steinmetzarbeiten!

Grabmale
Bildhauerei
Steinmetzbetrieb





Grabmale • Grabreparaturen • Urnensteine • Restaurierungen
Schriften • Bildhauerarbeiten • Treppen • Fensterbänke

Gundelshelmer Str. 2b • 96052 Bamberg • Tel. 09 51 / 6 17 20 • Fax 09 51 / 6 87 25
www.grabmale-puels.de • info@grabmale-puels.de



Danke

sagen – mit einer
Anzeige in Ihrem
Mitteilungsblatt

ANZEIGE

Einladung zum 6. Bamberger Tag des Sports

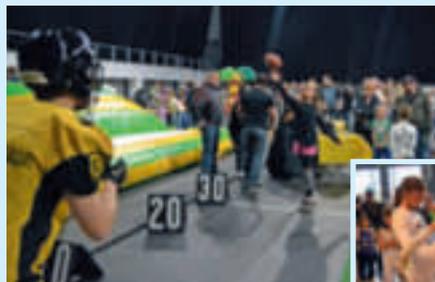
Am **14. November 2015** ist es wieder soweit – die sechste Auflage des Bamberger Tag des Sports steht bevor. Von **14.00 bis 17.00 Uhr** wird in der brose ARENA Einiges geboten: Neben einem attraktiven Rahmenprogramm besteht für die Besucher, egal ob jung oder alt, die Möglichkeit, in bis zu 25 Sportarten hinein zu schnuppern und aktiv zu werden.

Unter dem Motto „Mach mit und probier Dich aus“ präsentiert der **brosebaskets e.V.** in Zusammenarbeit mit **Innovative Sozialarbeit e.V.** eine erneute Auflage der Mitmachveranstaltung für die ganze Familie. Neben Basketball werden beispielsweise auch die Sportarten Tanzen, Rudern oder Radball vorgestellt – für jede bewegungslustige Familie ist also etwas dabei. Natürlich darf der beliebte Olympiadenpass auch 2015 nicht fehlen – wer sich bei den einzelnen Vereinsaktionen einen Stempel abholt, hat anschließend die Chance auf attraktive Preise. Im letzten Jahr waren 2500 Besucher vor Ort und probierten sich an den verschiedenen Stationen und Sportarten aus.

Organisator Sebastian Böhnlein: „Wir freuen uns auf eine tolle Veranstaltung mit vielen Besuchern, die in die unterschiedlichsten Sportarten hereinschnuppern können. Wichtig ist es uns, Vereinsanbindungen zu schaffen, also Besucher und Vereine aus Bamberg und der Region miteinander zu vernetzen.“

Schirmherrin ist Melanie Huml, Staatsministerin für Gesundheit und Pflege und Oberbürgermeister Andreas Starke. Unterstützt wird die Veranstaltung von der AOK, Radio Bamberg und Wobla.

Der Eintritt ist frei.



Mit freundlicher
Unterstützung von:



Gesundheit & Wohlfühlen

- ANZEIGE -



Entspannend und heilend zugleich

mm. Massagen sind die wohl beliebtesten Anwendungen, die es im Wellnessbereich gibt. Sie sind vielseitig einsetzbar und können Muskelverspannungen, Stress und Rückenschmerzen lindern.

Oftmals werden sie in ihrer Wirkkraft unterschätzt, denn die richtige Massage kann noch vieles darüber hinaus bewirken. Die sanften Berührungen auf der Haut tun gut und erhöhen den Wohlfühlfaktor.

Ein gutes Massageöl verspricht nicht nur Wohlgeruch, sondern kann durch die enthaltenen Mineralstoffe und Vitamine die Haut zusätzlich pflegen.

Damit die Massage effektiv ist, sollte der Masseur geübt und erfahren sein, da durch falsche Anwendung durchaus Schmerzen entstehen können. Wird sie

jedoch fachkundig ausgeführt, wirkt eine Massage Wunder. Unterschieden wird in direkt wirkende Massagen und reflektorisch wirkende Massagen.



*Eine fachkundig
ausgeführte Massage tut gut
und wirkt wahre Wunder.*

*Foto: Valua Vitaly
- Fotolia*



**Der Gesundheit vorbeugen –
Schmerzen lindern - besser bewegen durch ...**

Metah-Thaimassage

Patsadaporn Geigenberger

Meine Behandlungs-Schwerpunkte:

- gezielte Massagetechnik, Triggerpunkt-Therapie bei Rücken-Schulter-Nacken-Kopf/schlafende Hände-Finger
- gezielte Massagetherapien bei Schulter-Knieschmerzen, verursachenden **Faszienerkrankungen** inkl. Dehn- und Bewegungstherapie, auch bei älteren Personen
- Spezielle Massage-Behandlungen bei Migräne, auch für Kinder
- Intensive Massagetechnik bei Ischias-Hexenschuss inkl. Dehnübungen, auch bei älteren Personen

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10:00 Uhr – 19:00 Uhr

www.metahthaimassage.de Metah-Thaimassage
Birkenstr. 26 a • 96120 Bischberg • Tel. 0151/45 94 03 45

24h Bestellservice unter www.huebscher.de

hübscher lesen. hören. schenken.

**Grüner Markt 16 96047 Bamberg Tel.:0951/982250
Michelinstraße 142 96103 Hallstadt Tel.:0951/4076530**

Online - Regional - Einkaufen - Versandkostenfrei

*regionales Bauen -
besser bauen*



- freie Entwurfsplanung
- kompetente Beratung
- intensive Baubetreuung

Grundstückssuche

**Wir suchen dringend Bauplätze zum
Selbsterwerb im Landkreis Bamberg**

Design + Baumanagement
Michael Marx e.K. 09502/9268392

www.design-baumanagement.de



BUCKEL DACH + WAND

Dach + Wand
Sylvia Buckel GmbH
Industriestraße 12
96163 Gundelsheim

Telefon 09 51 | 43 40 0
Telefax 09 51 | 43 91 8
info@buckel-dach-wand.de
www.buckel-dach-wand.de

NESecure Privatklinik am See
 Die sanfte Therapie für Suchterkrankungen und Burnout



Für Privatpatienten
 und Selbstzahler

www.nesecure.de
 0800 700 9909
(Kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)




Genuss & Erlebnis

Appetit auf mehr?

Die besten Restaurants
 und Szene-Lokale finden Sie unter
www.Genuss-und-Erlebnis.de

Ihr Gebietsverkaufsleiter

„Ich berate Sie gerne bei Ihren gewerblichen Anzeigen. Rufen Sie mich an.“

Bernhard Wittig

Mobil 01 75 / 5 74 38 75
 Fax 0 95 24 / 30 21 41
 E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Im Verkaufsdienst für Sie da:
Michaela Mauser
 Tel. 0 91 91 / 72 32-66
m.mauser@wittich-forchheim.de



**VERLAG + DRUCK
 LINUS WITTICH**

Heimat- und Bürgerzeitungen



**BROSCHÜREN
 DRUCKEN & SPAREN**

*DIN A4 Broschüren, 16-seitig, drahtgeheftet, 4/4-farbig, 135g/m² Bilderdruckpapier

Bei einer Bestellmenge von 5.000 Stück inkl. MwSt. und Versand

Jetzt bestellen unter:
www.lw-flyerdruck.de

DIN A4 Broschüren schon ab 18 Cent pro Stück!*



lw-flyerdruck.de Verlag + Druck LINUS WITTICH KG | Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim
Der einfache Weg zum Druck

Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Waldachtal-Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
 Fax 0 74 43 / 96 62 60



Unser Schnäppchenangebot 7 für 5*
 *(1. Nov. bis 6. Dezember '15, nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar)

7 Tage wohnen aber nur 5 Tage bezahlen ...

z. B. 1 Woche Halbpension ab **317,50€**
 z. B. 1 Woche ÜF ab **222,50€**

Romantikwochenende

Buchbar Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
 1x festliches 6-Gang-Menü
 1x Kaffee und Kuchen
 1x romantische Fackelwanderung
 1x kl. Flasche Wein und Obststeller

2 Nächte HP p.P. ab **154,-€**
 3 Nächte HP p.P. ab **186,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Was tun gegen ARTHROSE?

„Schon morgens beim Aufstehen tut jeder Handgriff weh. Meine Finger verformen sich immer mehr“, so beschreiben viele Patienten mit Hand-Arthrose ihre Beschwerden. Ganz gleich welche Gelenke betroffen sind, Arthrose bedeutet Schmerzen, Einschränkungen und vielfache Sorgen. Was aber kann man selbst dagegen tun? Kann man selbst mithelfen, wieder schmerzfrei zu werden oder wenigstens besser zurechtzukommen? Über zwei Millionen Arthrose-Patienten haben sich bisher an die Deutsche



Arthrose-Hilfe gewandt und deren Ratgeberhefte angefordert. Diese „Arthrose-Info“-Hefte ent-

halten praktische Tipps, die leicht anwendbar sind und die jeder kennen sollte. Die Deutsche Arthrose-Hilfe fördert zudem selbst die Arthrosenforschung mit bisher bereits über 250 Forschungsprojekten an deutschen Universitätskliniken. Informationen über die Arbeit des Vereins sowie ein Musterheft des „Arthrose-Info“ können kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/Main (bitte gerne eine 0,60-€-Briefmarke für Rückporto beifügen).

DIE BUNDESLIGA-FANBOX
www.bundesligabarometer.de

REGISTRIEREN.
MEINUNG ABGEBEN.
LEIDENSCHAFT TEILEN.

DEUTSCHLANDS GRÖSSTES REPRÄSENTATIVES UMFRAGE- UND MEINUNGSPORTAL IM SPORT. DIE STIMME DER FANS.

KW 44

Die Fragen der Woche

Die Top-3 Mannschaften des letzten Spieltags	
Mannschaft	Note
1 FC Bayern München	1,62
2 Borussia Dortmund	1,69
3 Borussia Mönchengladbach	1,81

Die optimale Bundesliga Mannschaft des letzten Spieltages setzt sich aus folgenden Mannschaften zusammen:



Top 3 Trainer des letzten Spieltages

- Pep Guardiola**
FC Bayern München
1 Note: 1,54
- Thomas Tuchel**
Borussia Dortmund
2 Note: 1,55
- Dieter Hecking**
VfL Wolfsburg
3 Note: 1,62

WIRD PRÄSENTIERT VON

HIER könnte Ihre Anzeige stehen!

Sie wollen HIER exklusiv Ihr Unternehmen und die Bundesliga-Fanbox präsentieren?

Ich berate Sie gerne:
Christian Zenk
Tel. 09191-7232-26
E-Mail: c.zenk@wittich-forchheim.de



Über den Bundesverband Deutscher Steinmetze:

In Deutschland arbeiten über 11.000 Steinmetze. Sie besitzen eine umfassende Berufsausbildung, die mit dem Meistertitel abgeschlossen werden kann. Als Experten für Naturstein üben sie ein modernes Handwerk aus. Schwerpunkte sind der Baubereich, der gehobene Innenausbau, die Restaurierung und Natursteinsanierung sowie der Friedhof. Der Bundesverband Deutscher Steinmetze (BIV) ist die Spitzenvereinigung der Steinmetzbetriebe in Deutschland und vertritt die Interessen seiner Mitgliedsbetriebe gegenüber Politik, Parlament, Öffentlichkeit sowie allen relevanten Behörden und Institutionen auf nationaler und europäischer Ebene. Bundesinigungsmeister ist Gustav Treulich aus Stuttgart.

Individuelle Grabmalgestaltung gewinnt an Bedeutung

Die Grabgestaltung ist in den letzten Jahrzehnten deutlich individueller geworden. Dies trifft insbesondere auf das Grabmal zu, denn es soll das Leben und die Persönlichkeit des Verstorbenen widerspiegeln. Oft entsteht solch ein Grabstein in enger Abstimmung zwischen Steinmetz und Kunde.

(BIV) Die Bestattungskultur hat sich in den letzten Jahrzehnten stark gewandelt, ein Trend hin zu individuellen Grabmalen ist zu beobachten. Dieser Trend steht im Gegensatz zur anonymen Bestattung, die in vielen Regionen wieder rückläufig ist.

Bei der Gestaltung treten seit einiger Zeit christliche Zeichen, Motive und Worte in den Hintergrund, moderne Formen, weltliche Zeichen und Symbole hingegen spielen eine immer wichtigere Rolle. Hinterbliebene wollen stärker mitgestalten als früher. Nicht zuletzt ist die Mitwirkung an der Gestaltung des Grabmals auch ein Teil der Trauerarbeit. Viele begreifen sie als einen letzten

Dienst am Verstorbenen. Bei Auswahl und Gestaltung spielt der Preis für viele Hinterbliebene nicht die zentrale Rolle. Wenn Produkt und Angebot überzeugen, wählen Kunden durchaus anspruchsvoll gestaltete Grabmale, die die Einzigartigkeit des Verstorbenen zum Ausdruck bringen. Dabei werden

vermehrt regionale Natursteine aus Deutschland und Europa nachgefragt, eine Entwicklung, die auf einen bewussteren Lebensstil vieler und das ökologische Umdenken allgemein zurückzuführen ist.

Auch die Friedhöfe öffnen sich für neue Gestaltungsmöglichkeiten. Die Reglementierungen sind mittlerweile weniger streng. Neue, von Steinmetzmeistern gemeinsam mit Friedhofsgärtnern und -verwaltungen entwickelte Konzepte wie Memoriam-Gärten und Themengrabanlagen wurden bereits in vielen Gemeinden umgesetzt oder werden derzeit diskutiert. Auf den Friedhöfen entstehen dadurch neue Räume, die für viele Hinterbliebene eine attraktive Alternative zu herkömmlichen Anlagen darstellen.

Diese zeitgemäßen Angebote finden Anklang bei vielen Hinterbliebenen, die Nachfrage ist groß. Die Resonanz ist so positiv, dass viele Gemeinden die Umsetzung ähnlicher oder weiterer Angebote planen.

Eine Herausforderung sind kleinflächige Urnengräber, denn hier ist der Gestaltungsspielraum naturgemäß begrenzt. Trotzdem muss es nicht zwangsläufig die einfache Platte mit Namen und Lebensdaten sein. Auch im Kleinen ist Kreativität und Individualität möglich.



Bilder: BIV Steinmetze/Richard Watzke



Marken Outlet Shopping

Zusammen mit unserem Adventsshopping feiert das **neueröffnete Flooris Pflanzen-Outlet ein Weihnachtslichterfest!** Direkt gegenüber unserem erbelle-outlet-center mit gleichen Öffnungszeiten. **Nur am 20. & 21.11.2015.**

Das Outlet-Center in Zeil am Main. Mehr als du denkst!



HATICO

Seit gut zehn Jahren findet man in Mitten des erbelle-outlet-centers den **Hemdenspezialisten HATICO.**

Dort vertreibt der Tirschenreuther Modemacher seine Erfolgslabels pure, HATICO und Rich Friday. Neben der großen innovativen und **trendigen Hemdenauswahl mit exzellenten Passformen** findet man(n) noch ein breites Sortiment an Anzügen, Sakkos, Jacken, Hosen, Strick und Shirts von namhaften Herstellern sowie viele Accessoires für den perfekten Auftritt. Der Damenwelt steht ebenfalls ein großes Shopperlebnis bevor. Hier findet „Frau“ alles was sie braucht. **Modische, trendige Markenkleidung für Damen und Herren** (Jacken, Hosen, Shirts etc.).

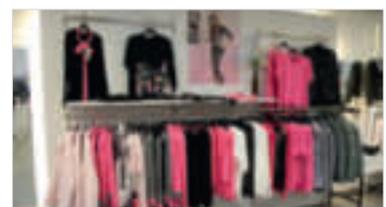
Gerne begleitet Sie das fünf-köpfige Fachpersonal durch das Einkaufsparadies.

Eine Auswahl unserer Marken:

HATICO

pure

Rich Friday



Großes Adventsshopping im erbelle-outlet-center!

**Freitag, 20.11.2015
von 10 – 20 Uhr**

**Samstag, 21.11.2015
von 10 – 18 Uhr**

HATICO

10€ GUTSCHEIN

Gültig pro Person und Einkauf bis zum 30. November 2015 ab 50€ Einkaufswert. Einmalig nur bei HATICO im erbelle-outlet-center einlösbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und nicht in bar auszahbar.

Sander Straße 3
97475 Zeil am Main
Telefon: (09524) 82 24-0

Mo.–Fr. 10 – 18 Uhr
Sa. 10 – 17 Uhr

Sie finden uns an der A70
Ausfahrt Eltmann oder Knetzgau

f erbelle-outlet.de
facebook.com/erbelle.outlet.center



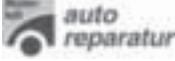
auto TRÖPPNER
 MITSUBISHI-SERVICE-PARTNER - Inhaber Roland Oppel
 Zum Eichelsee 3 - 96170 LISBERG - Tel. 09549/626
 http://www.auto-troeppler.de e-mail: auto-troeppler@t-online.de

Ihr Mitsubishi-Servicepartner für Stadt und Land

VERKAUF: • Jungwagen • Jahreswagen • Dienstwagen • Gebrauchtwagen
 • EU-Fahrzeuge

BERATUNG: • Direktannahme vor Reparaturbeginn • Detaillierte Erläuterung des Reparaturumfangs • Faire, offene Information

SERVICE: • Reparatur, Wartung aller Marken • Unfallinstandsetzung, Leihwagen • HU/AU
 • PKW/LKW/Motorrad • Spur-, Achsvermessung • Klimaanlage-Service • Flüssiggasumbau



Profitieren Sie von der Energieversorgung der Zukunft

Planung
 Beratung
 Ausführung
 Gutachten
 Reinigung



ps photovoltaik
 Die ganze Kraft der Sonne.

Neue Mainstr. 12 . 96191 Viereth-Trunstadt
 Tel 0 95 03 503 02 86 . Fax 0 95 03 500 17 74
 info@ps-photovoltaik.de . www.ps-photovoltaik.de

www.hotel-breitenbacher-hof.de

GRUNDIG

Panasonic LED-Full-HD-Fernsehgerät TX-40CST636

Energieeffizienzklasse A+, LED-LCD-Panel mit 100 cm/40" Bilddiagonale, Leistungsaufnahme im Betrieb 48 W, Jahresenergieverbrauch 69 kWh basierend auf 4 Std. Betrieb pro Tag an 365 Tagen im Jahr, Leistungsaufnahme im Standby 0,2 W, im Auszustand 0,2 W

nur **749.- €**

Graser • Medien • Elektronik
 Trosdorfer Hauptstr. 68
96120 Bischberg/Trosdorf
 Telefon: 09503/369
 E-Mail: info@grasermedien.de

KATHREIN Antennen - Electronic
HUMAX
PHILIPS
Metz
BOSCH
TechniSat

The world's future energy[®] by **SUNSET SOLAR**



Solarstrom - Solarwärme

SUNSET-Solar bietet Service für Alt- und Bestandsanlagen sowie Beratung zur Anlagen- und Ertragsoptimierung. Des Weiteren planen und installieren wir kundenspezifische Neuanlagen in allen Größen.

Kontaktieren Sie uns!!

SUNSET-Solar ist Hersteller mit einer CO₂-neutralen Modulproduktion „Made in Germany“ und bietet über 35 Jahre Erfahrung!

- Solarwärme und Photovoltaik, auch für Eigenverbrauch und moderne Batteriespeichersysteme, in allen Größen.
- Beratung zur Anlagen- und Ertragsoptimierung.
- Instandsetzung, auch von Fremdanlagen. Ersatzteile und Ersatzwechselrichter lagernd.
- Montagen und Vertrieb weltweit!
- Überprüfung bestehender Anlagen durch hauseigene, TÜV-zertifizierte Gutachter.
- Modulnachbau und Sondermodule.
- RE-POWERING.

Nutzen Sie die neuen Fördermöglichkeiten im Bereich Photovoltaik und Solarwärme!



SUNSET Energietechnik GmbH
 Industriestr. 8-22 | D-91325 Adelsdorf
 Tel.: 09195 9494-228 | Fax: 09195 9494-290
 www.sunset-solar.com | projekt@sunset-solar.com



Zeigen Sie Farbe!
 Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0



Autoversicherung
 Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!
 Kündigungs-Stichtag ist der 30.11.
 Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann Robert Exner
 Tel. 0951 96867630
 robert.exner@HUKvm.de
 Hauptstr. 21
 96120 Bischberg
 Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
 Aus Tradition günstig